

denkmal aktiv

Spielen im Denkmal

Schülerinnen und Schüler der 11. Klasse des Evangelischen Gymnasiums am Dom zu Brandenburg haben sich im Rahmen des Schulprogramms denkmal aktiv der Deutschen Stiftung Denkmalschutz mit der Geschichte des bedeutenden Doms, dessen Restaurierung und den Möglichkeiten der Nachnutzung und Belebung befasst. Das lange vom Verfall bedrohte Hafthäuschen auf dem Domareal machten sie zum zentralen Ort eines Escape-Spiels zur Domgeschichte, das sie selbst entwickelt haben. Die Instandsetzung des Gefängnisses von 1901 begleiteten zeitweise Freiwillige der Jugendbauhütte Brandenburg. Bei einem weiteren aktuellen Projekt entwickeln Schülerinnen und Schüler mit Unterstützung von Fachleuten einen Audioführer zur Geschichte des brandenburgischen Doms.

www.denkmal-aktiv.de



Heiko Hesse

▲ Die Schülerinnen und Schüler an der Hintertür des Gefängnisses am Dom zu Brandenburg in Havel.

Veranstalter beim Tag des offenen Denkmals®

Am Sonntag, den 14. September, werden wieder die Türen zu Tausenden Denkmälern in ganz Deutschland geöffnet. Beim diesjährigen Tag des offenen Denkmals steht die Vielfalt von sonst oft nicht zugänglichen Bauwerken unter dem Motto „WERT-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“. Dabei sollen jene Werte im Fokus stehen, die sich weder aus einer Bilanz noch aus einem Steuerbescheid ablesen lassen. Es soll vielmehr um die Geschichten gehen, die Denkmaleigentümer zu erzählen haben und die ihren Schatz wertvoll machen. Wer mit seinem Denkmal beim größten Kulturevent Deutschlands dabei sein und vom Wert seines Denkmals berichten möchte, kann sich bis zum 30. Juni anmelden. Alles, was Sie als interessierte Veranstalter wissen müssen, finden Sie unter:

www.tag-des-offenen-denkmals.de

Anzeige

Historisches Haus – Moderne Vermittlung

monamu – Der Multimediaguide für alle Denkmale.

Mit monamu vermitteln Sie den Besucher:innen die Geschichte Ihres Hauses, führen durch Ihren Garten oder begleiten durch Ihre Ausstellung.

Ab 30 €




monamu.com